

Programm 2009

AK E-Business

Unter E-Business werden diejenigen Transaktionen verstanden, bei denen nicht nur das Angebot, sondern auch die Bestellung und Bezahlung elektronisch unter Verwendung elektronischer Medien erfolgt. Sowohl von Gütern als auch Dienstleistungen umfasst E-Business die gesamte Wertschöpfungskette in Unternehmen von Angebot, Einkauf, Abrechnung über Vertrieb, Logistik, Marketing bis zu Service und Kundenbetreuung. Zu den Aufgaben des Arbeitskreises gehört die Erhöhung der Transparenz erfolgreicher E-Business-Prozesse und -Modelle über die unterschiedlichen Branchen hinweg. Wichtige Erfolgsfaktoren sind die Harmonisierung der Prozessketten sowie das interdisziplinäre Zusammenwirken der unterschiedlichen Marktteilnehmer mit dem Ziel, mögliche Barrieren der Zusammenarbeit zu überwinden.

Der AK bündelt vorhandenes Wissen, bereitet es auf und macht es für Anwender der jeweiligen Branchen nutzbar. Zudem werden Marktanalysen zur Trendbeurteilung zur Verfügung gestellt. Dadurch wird die Vertrauensbildung bei den Marktteilnehmern gefördert, Lösungsansätze angestoßen und die Verbreitung und Akzeptanz von E-Business auch im internationalen Kontext voran getrieben. Dies erfolgt beispielsweise durch die aktive Beteiligung an Marktuntersuchungen, im Rahmen von veranstalteten Workshops und Kongressen sowie in der Erarbeitung und Bereitstellung von Best Practice Beispielen. Dabei stehen Kosten-Nutzen Betrachtungen sowie eine effiziente Gestaltung von Prozessen und Schnittstellen internationaler Standards im Vordergrund. Zudem ist die aktive Beteiligung an Forschungsprojekten zur Erfassung und Evaluierung von E-Business-Aktivitäten auch im europäischen Kontext geplant.

Themen

- E-Commerce- und E-Payment-Systeme
- Interoperabilität (Standardisierung E-Commerce Prozesse und Technologien) mit Warenwirtschaftssystemen
- Download digitaler Güter (Software, Musik, Filme etc.)
- Transaktionsmodelle im Rahmen von Social Commerce Angeboten
- E-Procurement, Auktionssysteme, E-Marketing (Affiliate Systeme), CRM

Ziele und Aktivitäten

- Vertrauensbildung zur Nutzung von E-Business Prozessen durch Fachveranstaltung und Workshops
- Erstellung eines Leitfadens für Nutzer in den Anwender-Branchen
- Erarbeitung und Publizierung von Best Practices Beispielen, z.B. in Fachartikeln
- Initiierung von Förderkonsortien aktive Beteiligung an einem Forschungsprojekt zur Erfassung und Evaluierung von E-Business-Aktivitäten im europäischen Kontext

Internet: <http://www.bitkom.org/e-business>

Eckdaten

	2008	2009
Veranstaltungen (Teilnehmer)	5 (80)	5 (80)
Presseinformationen, Podiumsdiskussionen	5	5
Stellungnahmen, Publikationen	2	2

Vorsitzender: Dr. Dietmar Waudig (asknet AG)

Stellv. Vorsitzende: Dr. Christiane Strasse (projektwerk GmbH)

Weitere aktive Mitglieder: Amazon.de GmbH, asknet AG, BT (Germany) GmbH & Co.OHG, Cisco Systems GmbH, DATEV eG, Deutsche Telekom AG, Genic GmbH, IBM Deutschland GmbH, Intershop Communications AG, Projektwerk GmbH, SAP AG, T-Systems Enterprise Services GmbH, Vodafone D2 GmbH

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation und
neue Medien e.V.

Albrechtstraße 10
10117 Berlin
Tel. +49. 30. 27576-0
Fax +49. 30. 27576-400
bitkom@bitkom.org
www.bitkom.org

Ansprechpartner

Florian Koch
Bereichsleiter
Digitale Medien & E-Dienste
Tel. +49. 30. 27576-249
Fax +49. 30. 27576-51-249
f.koch@bitkom.org

Präsident

Prof. Dr. Dr. h. c. mult.
August-Wilhelm Scheer

Hauptgeschäftsführer

Dr. Bernhard Rohleder